

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Christel Nicolaysen und Michael Kruse (FDP) vom  
08.01.2020**

**Betr.: Medienstandort Hamburg – Wie hat sich die Medienbranche in der  
Freien und Hansestadt entwickelt? III**

Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) gilt nach wie vor als einer der wichtigsten Standorte für die Medienbranche in Deutschland. Der Medienstandort Hamburg sollte nicht weiter an Strahlkraft verlieren. Für die Jahre 2017 und 2018 zeigten die Zahlen für das Cluster Medien und IT ein Wachstum von 6,5 Prozent auf.<sup>1</sup> In den Jahren 2011 bis 2016 waren es noch 13,5 Prozent. Die Anzahl der Insolvenzen, ob bei Presse, Filmwirtschaft oder Design, bleibt auf einem hohen Niveau. In 2018 waren es 110 und in 2017 gab es 160 Insolvenzen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Wie hat sich die Zahl der Unternehmen im Cluster Medien und IT in den Jahren seit Januar 2019 bis Januar 2020 entwickelt?  
(Bitte jahresweise auflisten.)
2. Wie viele Unternehmen aus dem Cluster Medien und IT haben seit Januar 2019 Insolvenz angemeldet und wie viele ihren Standort Hamburg geschlossen? Wie viele haben jeweils ihren Unternehmenssitz aus Hamburg wegverlagert?  
(Bitte jeweils jahresweise auflisten.)
3. Wie hat sich in den Jahren seit Januar 2019 die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Cluster Medien und IT entwickelt? Wie hat sich zudem die Zahl der im genannten Cluster tätigen Freiberufler – insbesondere Journalisten und Bildberichterstatter – in Hamburg im selben Zeitraum entwickelt?  
(Bitte jeweils jahresweise auflisten.)

---

<sup>1</sup> Vgl. SKA Drs. 21/17759 vom 12.07.2019.

4. Welche Unterschiede lassen sich hinsichtlich der unter den Fragen 1 bis 3 genannten Kennzahlen sowie der allgemeinen wirtschaftlichen Dynamik innerhalb des Clusters Medien und IT im Bereich Medien einerseits und IT andererseits ausmachen?
5. In welchem Umfang wurden in den Jahren seit Januar 2019 im Cluster Medien und IT, insbesondere aus dem Teilbereich Medien, Stellen aus Hamburg an andere Standorte verlagert? Um welche Standorte handelt es sich dabei überwiegend? Was waren die Gründe für diese Verlagerungen?
6. Welche Maßnahmen hat der Senat mit jeweils welchem Erfolg ergriffen, um Stellenverlagerungen oder gar Standortschließungen im Rahmen des Möglichen abzuwenden?
7. Welche langfristige Strategie verfolgt der Senat für den Medienstandort Hamburg?